

Neil Young sagt Ukraine-Konzert ab: „Die Situation war zu gefährlich!“

Neil Young sagt sein gratis Konzert in der Ukraine ab, bedingt durch Sicherheitsbedenken. Er bleibt ein lautstarker Unterstützer des Landes.



Ukraine - Neil Young muss seine angekündigten Pläne für ein Gratis-Konzert in der Ukraine aufgrund von Sicherheitsbedenken absagen. Der Anlass war für den 79-jährigen Musiker als Teil seiner Europa-Tour im Juni geplant. Auf seiner offiziellen Homepage gab er bekannt: „Ich entschuldige mich bei allen. Die Situation vor Ort ist zu unsicher.“ Young, der ein bekannter Unterstützer der Ukraine seit dem russischen Einmarsch 2022 ist, bedauert die Entscheidung, da er sich auf den Auftritt in einem nahegelegenen Veranstaltungsort mit Anbindung an eine Notunterkunft gefreut hatte, wie er auf seiner Website erklärte.

Die Absage wurde auch vom Musikmagazin Rolling Stone bestätigt, wo Young detaillierter beschreibt, dass er seiner Crew

und seinen Instrumenten nicht guten Gewissens die Reise in diese Region ermöglichen konnte. „Die sich ändernde Situation vor Ort war zu viel,“ so Young weiter. Trotz des Rückschlags plant er, seine Europa-Tour mit der Band The Chrome Hearts fortzusetzen und möchte im kommenden Sommer mit neuen und alten Songs auftreten. Neil Young, der öffentlich gegen die Trump-Regierung Stellung bezogen hat, sieht die Ukraine als „ein großartiges Land mit einem guten Anführer“ und bleibt politisch aktiv, wie er in seinen vergangenen Äußerungen deutlich machte, einschließlich dem Appell, die USA wieder als „Führer der freien Welt“ zu positionieren, wie **Rolling Stone** berichtete.

Obwohl Neil Young noch nie zuvor in der Ukraine auftrat, bleibt sein Engagement für die Nation unerschütterlich. Er ist ein Symbol für die Unterstützung der Musiker im Angesicht von Konflikten und politischen Spannungen. Für die Fans und Unterstützer der Ukraine ist die Absage zweifellos eine Enttäuschung, doch Young versichert, dass der Geist der Demokratie in seiner Musik weiterleben wird. „Musik verbindet!“ erklärte er in den Ankündigungen zu seiner anstehenden Tour.

Details	
Ursache	Sicherheitsgründe
Ort	Ukraine
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.rollingstone.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at